EUROPER workshop

mit **PAUL PHILIPP HEINZE / PPH**

und **JENS IVAR KJETSÅ / NDRAP Development**

DDOUBLE EARTH

In times of heavy deconstruction and instabilities

We build to retain control of the unstableness of modern living

ein Workshop zur performativen Stoffentwicklung und wie man sein eigenes Ritual erschafft

"Ever tried. Ever failed. No matter. Try Again. Fail again. Fail better."

Samuel Beckett (Worstward ho: Aufs Schlimmste zu, 1983)

LOG LINE

PPH: *"Eine hässliche, schüchterne Kreatur ist gezwungen, die Sicherheit ihrer Heimat zu verlassen und durchläuft dabei einen gewaltigen Transformationsprozess, während es verborgene Potentiale entfesselt und neue Fähigkeiten entwickelt, um endlich die Unterwelt zu retten, indem sie die monströsesten und ungeheuerlichsten Erzfeindin ihrer Ahnengeister vernichtet, die Göttin der ..."*

NDRAP: *"Ein(e) 'wo/man' befindet sich plötzlich zwischen Zeitgenossen für einen Workshop, um Geschichten aus dem Nichts zu erschaffen, aus unbekanntem Handeln und Gemeinsamkeiten. Gemeinsam stehen wir da, gemeinsam fallen und steigen wir empor. Um Vertrauen und Grenzen zu erzeugen, die zum Silikon in den Lücken werden, zum Klebstoff, der Stück für Stück zusammenfügt und Formen und neue Bedeutungen schafft."*

KURZ UND SCHMERZLOS

PPH: *"Diversen Ausgangsimpulse folgend werden wir Erzählfragmente reflektieren die unserem performativen Handeln entspringen sind, um sie einer tragfähigen Handlungsstruktur im Sinne des Storytellings zu verdichten."*

NDRAP: *"Auf der Form der Oper als strukturellem Nullpunkt aufbauend, und unter Berücksichtigung der Bildung von Gruppendynamik, wollen wir den Raum für die Entwicklung von Aktionen schaffen. Dieser zweitägige Workshop mit intuitiven Kollaborationen und Gruppendynamiken wird zum strukturellen Ort für das "Ich", um frei zu werden, um letztendlich "Wir" zu werden. Wo Wiederholungen und Vertrauensspiele die Plattform für etwas Größeres erschaffen als das "Selbst" dem es zu entwachsen gilt, können Fragmente beleuchtet werden, die man in EUROPER integrieren kann."*

IM DETAIL

PPH: "Aus intuitiven Prozessen performativen Handelns werden wie von Geisterhand Fragmente von Storylines erzeugt. Diese flüchtigen Vorgänge wollen wir auf unterschiedlichen Ebenen analysieren, um sie der Vergänglichkeit zu entreißen und für ein Storytelling greif- bzw. handhabbar zu machen. Dadurch wird es möglich sie strukturgebend zu einem nachvollziehbaren Handlungsstrang zu verbinden. Das ist sowohl Grundgedanke dieses Workshops als auch unser gemeinsames an der Praxis orientiertes Experimentierfeld."

NDRAP: "Wenn wir uns treffen und begrüßen und zum eigentlichen Anliegen kommen, zum Vertrauen, werden schöne Dinge auftauchen. Wenn wir zusammen essen und uns selbst so präsentieren, wie wir wollen, dass das 'Selbst' präsentiert wird, öffnen wir uns, und wenn wir diese 'Handlungen des Selbst' loslassen, beginnen wir, gemeinsam etwas aufzubauen. Um Charaktere zu erschaffen, Geschichten zu erschaffen, Rituale zu erschaffen, etwas was wir nicht kennen, dann heißt es, dass wir eine Ebene aufwärts treiben. Genau wie ein Kind einen Stock aufhebt, um die Welt zu erobern, lassen wir die Baumstämme lebendig werden. Nicht wie Theater, nicht wie Kinder, nicht wie Performance, nicht wie das wirkliche Leben, sondern wie etwas dazwischen."

DARÜBER HINAUS

PPH: "Folgenden Aspekte stellen für unsere performativen Forschungen sowohl Impulse als auch Reflexionsmomente dar:

Versuchshandlung, Versuchsanordnung, Unvorhergesehenes, Scheitern, Wiederholung, Gelingen, veränderter Zustand, Verbindung zur Anderswelt, feinstoffliche Strömungen seelischer Substanzen, intersubjektive Konnektivität, Übertragung und Gegenübertragung, Atmosphären, Gesten von Körpern als Mittel für Raum durch Bewegung, Direkte Aktion, Säuberung, Ritual, Sprache, Stimme, Urschrei, Position, Initiation, Improvisation, Intuition, Inquisition, Heldenreise, tausend Gesichter, Heldensuche, Galaxiensuche, Visionssuche, Monomythos, Schöpfungsmythos, Aufladung und Entladung, Objektrelation, Bindungsverhalten, Charakterentwicklung, Avatar, Schöpfung."

NDRAP: "Da dieser Workshop im Rahmen von EUROPER stattfindet, liegt die Idee dieser 2 Tage darin, einige Inhalte lebendig zu machen. Um eine visuellen/mentalen Grundlage für Geschichten zu schaffen, die Gestalt annehmen und wiederholt werden können. Kleine und große Ausschnitte zu erstellen, die real werden können, und die zu Bausteinen für die weitere Entwicklung von Aktionen und Reaktionen werden können. Da die Elemente einer Oper Stimme/Klang - Szenarien/Geschichten – Schauspieler&Personen sind, werden wir diese auf andere Weise aktivieren, aber mit Sicherheit diese alle nutzen, um alles zu nutzen, was es zu nutzen gilt, grenzenlos und ohne Grenzen."

LITERATURHINWEIS

PPH:

- William Powell: "The Anarchists Cookbook"
- Alejandro Jodorowsky: "Handbuch der Psychomagie"
- Erika Fischer-Lichte: "Ästhetik des Performativen"
- Anaïs Nin: "Das Delta der Venus"

NDRAP:

- J.C. Cooper: "Illustriertes Lexikon der traditionellen Symbole"
- Hakim Bey: "Black Fez Manifesto, &c."
- Unsichtbares Komitee: "Der kommende Aufstand"
- Mao Tse-tung: "Theorie des Guerillakrieges"

FORMELLE DINGE

Der Workshop findet in englischer und in deutscher Sprache statt.

Bitte komme in bequemer Kleidung, warmen Socken und fetten Sneakers, die sich gut für Bewegungsworkshops eignen.

Bitte bringe folgende Gegenstände mit zum Workshop:

- 8 kleine Steine
- 8 kleine persönliche, bedeutungsvolle Objekte
- 8 Lichtquellen
- 8 Bilder (die dich auf die eine oder andere Weise beschreiben) auf einem USB-Stick
- ein großes Handtuch
- einen Schal
- eine Yoga- oder Gymnastikmatte

ZEITPLAN

FREITAG 24.05.2019 <i>Behaglichkeit durch Vertrauen</i>		SAMSTAG 25.05.2019 <i>Rituale selbstgestalten</i>	
11:00 - 16:00	@ C.Rockefeller	11:00 - 16:00	@ C.Rockefeller + @ Kiesgrube Ottendorf-Okrilla
16:30 - 19:00	@ St. Pauli Salon		

ÜBER DIE KÜNSTLER

Paul Philipp Heinze / PPH ist ein in Berlin ansässiger post-konzeptueller Künstler, der spartenübergreifend in verschiedene Disziplinen wie Installation, Skulptur, Performance, Malerei, Video, Sound und Software tätig ist.

Er studierte an der 'Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig', der 'Universität der Künste Berlin' und an der 'École supérieure des beaux-arts de Nantes Métropole' (FR) und hat ein Diplom in Medienkunst und bildender Kunst.

Seine Arbeiten beschäftigt sich mit Themen wie 'Identitätskonstruktion', 'Posthumanismus' und 'kognitives Kapital' und wurden auf zahlreichen internationalen Ausstellungen in Amsterdam, Athen, Basel, Chicago, Kopenhagen, Istanbul, London, Moskau, NYC, Paris, Priština, Rīga, Wien, Warschau etc. gezeigt.

Geboren 1981 in Leipzig (DDR), entschlüsselt PPH den immersiven Wandel des Politischen, der gesellschaftlichen Strukturen und deren Werte als grundlegenden Einfluss auf sein erweitertes künstlerisches Schaffen. Sein vielseitiges Werk ist im weitesten Sinne *bildhauerisch* und betont subtil die sinnlichen Eigenschaften von Konzepten. Er arbeitet gleichermaßen in künstlerischen Kollaborationen als Teil eines Teams wie auch unabhängig aus eigener Initiative.

<http://pph.pm>

Jens Ivar Kjetså / NDRAP Development (geb. 1981) ist ein norwegischer Künstler / Performer / Kurator / Organisator / Mensch, lebt in Kopenhagen. Er ist Gründungsmitglied der Künstlergruppe Gallery FIST (Deutschland, 2009-) <http://gallery-fist.com> & betreibt das Kunstprojekt/Plattform und den Projektraum Future Suburban Contemporary, Kopenhagen (2015-)

<http://futuresuburbancontemporary.com>

Seit 2012 arbeitet er unter dem Künstlernamen NDRAP Development und versteht sich als Teamplayer. Seine künstlerische Praxis ist als "multisensorieller Medienkünstler" zu verstehen, der gerne in jeder erdenklichen Form mitwirkt und Werke crosst/kreiert, die eine Mischung aus Genres sind und oft einen LIVE-Aspekt haben.

Er hat Ausstellungen organisiert, kuratiert und/oder teilgenommen in: Bergen, Oslo, Stockholm, Moskau, Dresden, Leipzig, Berlin, Kristiansand, Essen, Düsseldorf, Kopenhagen, Paris, Wien, Köln, Marseille, Neumünster, Hamburg, München, Istanbul.

Er hat an der Bergen Academy of the Arts (KHIB), Norwegen & an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB), Deutschland studierte & ist weiterhin ein lebenslanger Schüler an der Schule des Lebens, WWWWW & IRL.